



Das Regierungspräsidium Kassel

hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort **Kassel** eine **unbefristete Stelle** als

Mitarbeiter (w/m/d) Brandschutz

im Dezernat 43 – Gefahrenabwehr zu besetzen. Die Einstellung erfolgt im Beschäftigungsverhältnis in Entgeltgruppe 9a TV-H. Sofern die beamtenrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, kann eine Einstellung bis zur Besoldungsgruppe A 9 HBesG erfolgen.

Als Schnittstelle zwischen der Region und der Landesregierung vertritt das Regierungspräsidium Kassel die Interessen NordOstHessens (NOH). Mit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern und einem vielfältigen Aufgabenspektrum zählt die Behörde zu den größten Dienstleistungsorganisationen der Region. Unsere Kernkompetenz besteht u. a. in der Bündelung vielfältiger öffentlicher Interessen und fachlicher Aufgaben bei komplexen Verwaltungsentscheidungen.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem folgende Tätigkeiten:

- Administrative, technische und organisatorische Betreuung des Feuerwehrintomobils (u. a. Verwaltung des Buchungskalenders, Annahme und Herausgabe, Koordinierung von Wartungs- und Instandsetzungsmaßnahmen)
- Wahrnehmung der Aufgabe der / des Brandschutzbeauftragten für alle Liegenschaften des Regierungspräsidiums Kassel
- Erstellen von Brandschutzordnungen (Teile A, B, C)
- Organisation von Brandschutzhelferausbildungen und Unterstützung bei deren Durchführungen, Erstellen von Teilnehmerzertifikaten
- Durchführen regelmäßiger Brandschutzbegehungen, Mitwirken bei internen Maßnahmen des organisatorischen Brandschutzes
- Organisation und Unterstützung bei der Durchführung von Erfahrungsaustauschen und Besprechungen
- Antragsbearbeitung staatlicher Ehrungen sowie der Anerkennungsprämie
- Planung und Koordinierung der Prüfungsaufgaben des Technischen Prüfdienstes des Landes Hessen

Wir setzen voraus:

- eine nachweislich erfolgreich abgelegte **Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst** in der allgemeinen Verwaltung

oder

- vorrangig bzw. vorzugsweise eine nachweislich erfolgreich **abgeschlossene Berufsausbildung** in der Verwaltung des öffentlichen Dienstes (z. B. Verwaltungsfachangestellte/r, Kauffrau/-mann für Büromanagement, Fachangestellte/-r für Bürokommunikation, Justizfachangestellte/r)

oder

- jedoch nachrangig eine nachweislich erfolgreich **abgeschlossene** dreijährige kaufmännische Ausbildung oder eine Ausbildung als Rechtsanwalts- und Notariatsfachangestellte/r

Weiterhin setzen wir voraus:

- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B (Klasse 3)
- Uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit
- Bereitschaft Dienstreisen zu tätigen und einen Dienstwagen zu führen
- Bereitschaft zur Übernahme von Diensten in den Abendstunden sowie am Wochenende
- Bereitschaft zum Besuch von fachspezifischen Aus- und Fortbildungsveranstaltungen
- Deutschkenntnisse entsprechend dem Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER)

Von Vorteil sind:

- Aktive Mitgliedschaft in der Einsatzabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr
- Kenntnisse im Bereich des Abwehrenden Brandschutzes
- Erfahrungen im Bereich des Vorbeugenden Brandschutzes (z. B. Teilnahme zertifizierter Lehrgänge wie „Brandschutzbeauftragte/r“, „Vorbeugender baulicher Brandschutz“, „Vorbeugender Brandschutz für Führungskräfte“ der Hessischen Landesfeuerweherschule)
- Anwendungskennnisse der MS-Office-Software (Word, Excel, PowerPoint, Outlook)
- Erfahrungen insbesondere im Umgang mit ehrenamtlich tätigen Personen
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Auswahlverfahren:

Unter den Bewerbenden, die die vorausgesetzten Anforderungen erfüllen, wird eine Vorauswahl nach dem Grundsatz der Bestenauslese vorgenommen. Die vorausgewählten Bewerberinnen und Bewerber werden zu einem Auswahlgespräch eingeladen.

Im Auswahlverfahren überzeugen Sie durch:

- Stellenmotivation
- Leistungsmotivation
- Fach-, Methoden- und Prozessverständnis
- Organisationsgeschick, Gewissenhaftigkeit
- Serviceorientierung und Kooperationsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

Neben einer umfassenden Einarbeitung sind Weiterbildung und Förderung im Rahmen unserer Personalentwicklung für uns selbstverständlich. Als eine mit dem Gütesiegel familienfreundlicher Arbeitgeber zertifizierte Behörde unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der mobilen Arbeit. Eine Besetzung der Stelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Bedienstete des Landes Hessen erhalten für den Nah- und Regionalverkehr im Bereich des Landes Hessen eine Freifahrtberechtigung.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerberinnen/Bewerber mit nachgewiesener Schwerbehinderung oder Gleichstellung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben Sie Interesse an einer Beschäftigung bei einer der größten Dienstleistungsorganisationen der Region? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit einem **persönlichen Anschreiben**, in dem Sie Ihre **Motivation** darlegen. **Die Vorlage automatisierter Bewerbungsschreiben und -unterlagen bzw. Bewerbungen nicht in deutscher Sprache können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.**

Bitte bewerben Sie sich online bis zum **15.04.2026** über das **Stellen- und Bewerberportal** des Landes Hessen unter <https://stellensuche.hessen.de> Referenzcode: **51132937_0002**. Sollten Sie bereits beim Land Hessen tätig sein, bewerben Sie sich bitte über das **Serviceportal** (Referenzcode **51132937_0001**).

Die Vorstellungsgespräche für die ausgeschriebene Stelle sind in der **21. KW** geplant.

Die von uns geforderten Abschlüsse können ausschließlich bei Vorlage entsprechender Nachweise berücksichtigt werden. Diese sind in Form von Zeugnissen der Abschlussprüfung mit Note, Nachweisen von Fortbildungen sowie Qualifikationen und ggf.

Arbeitgeberzeugnissen zu erbringen. Fehlende Nachweise können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.rp-kassel.hessen.de unter der Rubrik „Menü - Arbeitgeber RP Kassel - Aktuelle Stellenanzeigen“. Für allgemeine Rückfragen steht Ihnen Frau Wieneke (Tel. 0561 106-2158) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Finis (Tel. 0561 106-2417).